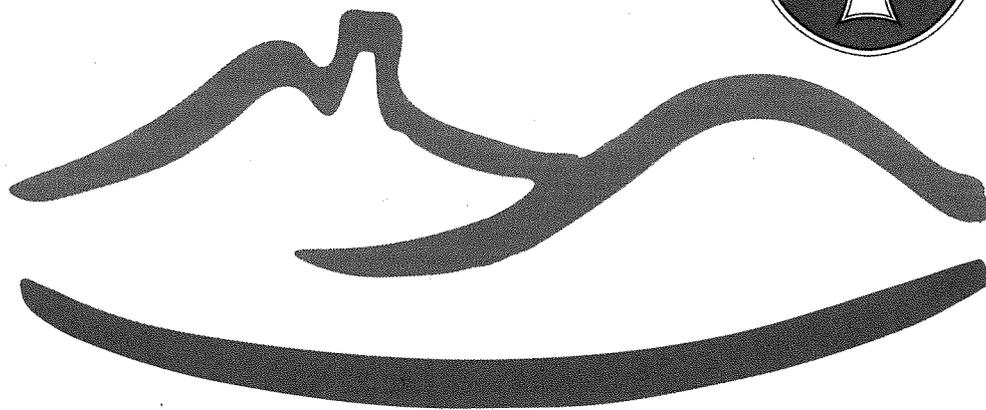
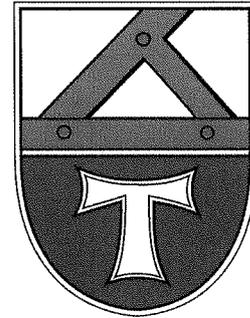


Landkreis Gießen



HESENS MITTE • WISSEN
WIRTSCHAFT & KULTUR

**Änderungen zum Entwurf der
Haushaltssatzung und
Haushaltsplan
2015/2016**

(Vorlage Nr. 0982/2014)

**Feststellung des Kreisausschusses vom
08.12.2014**



Haushaltssatzung

Haushaltssatzung

des Landkreises Gießen für die Haushaltsjahre 2015 und 2016

Aufgrund der §§ 94 ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.05.2013 (GVBl. I S. 367) in Verbindung mit § 52 Abs. 1 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I S. 794), hat der Kreistag des Landkreises Gießen am für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Gesamthaushalt

Der Haushaltsplan wird für das Haushaltsjahr	2015	2016
im Ergebnishaushalt		
<u>im ordentlichen Ergebnis</u>		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	309.480.628 EUR	317.540.777 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	312.979.421 EUR	319.880.176 EUR
mit einem Saldo von	- 3.498.793 EUR	- 2.339.399 EUR
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	100 EUR	100 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR	0 EUR
mit einem Saldo von	100 EUR	100 EUR
mit einem Fehlbedarf von	- 3.498.693 EUR	- 2.339.299 EUR
im Finanzhaushalt		
mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen auf laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 2.711.118 EUR	- 2.763.820 EUR
und dem Gesamtbetrag der		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	11.500.650 EUR	8.402.450 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	15.833.400 EUR	21.758.400 EUR
mit einem Saldo von	- 4.332.750 EUR	- 13.355.950 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	6.732.750 EUR	14.791.950 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	11.232.000 EUR	8.048.000 EUR
mit einem Saldo von	- 4.499.250 EUR	6.743.950 EUR
mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von	- 11.543.118 EUR	- 9.375.820 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird

im Haushaltsjahr	2015	2016
auf	4.332.750 EUR	13.355.950 EUR

festgesetzt.

Darin enthalten sind Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds, Abt. B, in Höhe von

für das Haushaltsjahr	2015	2016
	1.500.000 EUR	1.500.000 EUR.

Nach § 103 Abs. 1 HGO in Verbindung mit § 52 Abs. 1 HKO überträgt der Kreistag die Entscheidung über die Aufnahme und die Kreditbedingungen auf den Kreisausschuss.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird

im Haushaltsjahr	2015	2016
auf	14.460.000 EUR	10.897.000 EUR

festgesetzt.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird

im Haushaltsjahr	2015	2016
auf	195.000.000 EUR	205.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 5 Hebesätze der Kreis- und Schulumlage

Die Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage werden auf der Grundlage des § 37 Abs. 1 und 3 des Finanzausgleichsgesetzes wie folgt festgesetzt:

Haushaltsjahr	2015	2016
1. Kreisumlage		
a) für Städte/Gemeinden mit eigener Schulträgerschaft	50,0 v.H.	50,0 v.H.
b) für Städte/Gemeinden ohne eigene Schulträgerschaft	42,5 v.H.	42,5 v.H.
2. Zuschlag zur Kreisumlage (Schulumlage)	15,5 v.H.	15,5 v.H.

Die Kreisumlage einschließlich der Schulumlage ist in 12 Monatsraten jeweils am 10. des laufenden Monats fällig.

§ 6 Stellenplan

Es gilt der vom Kreistag als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

Der Kreisausschuss wird ermächtigt, haushaltsrechtliche Maßnahmen zu treffen, die sich aus der Anpassung an das Besoldungsrecht, an andere gesetzliche Bestimmungen oder an das Tarifvertragsrecht zwingend ergeben. Er kann freiwerdende Planstellen für andere Bereiche in Anspruch nehmen.

§ 7 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

(1) Als nicht erheblich im Sinne des § 100 Abs.1 Satz 3 HGO und damit nicht der vorherigen Zustimmung des Kreistages bedürftig gelten

1. im Ergebnishaushalt

- a. über- und außerplanmäßige Aufwendungen, die aufgrund gesetzlicher, tariflicher oder bestehender vertraglicher Verpflichtungen zu leisten sind
- b. über- und außerplanmäßige Aufwendungen bis zu einem Betrag von 20 % der im maßgeblichen Teilergebnishaushalt zu einem Budget verbundenen zahlungswirksamen Aufwendungen, höchstens jedoch 50.000 EUR im Einzelfall.

2. im Finanzhaushalt

- a. überplanmäßige Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bis zu einem Betrag von 20 % der im jeweiligen Teilfinanzhaushalt insgesamt veranschlagten Auszahlungen, höchstens jedoch 100.000 EUR im Einzelfall
- b. außerplanmäßige Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bis zu einem Betrag von 20.000 EUR im Einzelfall.

(2) Über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die durch die zweckentsprechende Verwendung von über- bzw. außerplanmäßigen zweckgebundenen

Erträgen bzw. Einzahlungen entstehen, gelten bis zur Höhe des Zuwendungsbetrages grundsätzlich als genehmigt.

(3) Für die Genehmigung über- und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 102 Abs. 5 HGO gelten die Grenzen des Abs. 1 Nr. 2 entsprechend.

Gießen, den

LANDKREIS GIESSEN
- Der Kreisausschuss -

Schneider
Landrätin



Gesamtergebnishaushalt

Gesamtergebnishaushalt

- Euro -

Position	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.131.210,98	1.071.100	1.040.190	1.040.190
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.511.608,95	20.310.600	20.448.850	20.488.850
3	548,549	Kostensersatzleistungen und -erstattung	17.605.251,09	18.890.210	23.261.090	24.053.310
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte	229.955,46	0	0	0
5	55	Steuern- und steuerähnliche Erträge aus gesetzlichen Umlagen	127.093.497,19	126.976.000	132.322.600	136.292.200
6	547	Erträge aus Transferleistungen	21.510.151,84	21.411.300	22.947.750	23.090.750
7	540 - 543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	81.426.850,00	89.503.050	94.661.500	98.186.750
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	5.175.690,38	6.784.170	8.231.728	7.952.357
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.623.520,71	4.723.880	3.401.720	3.435.770
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	277.307.736,60	289.670.310	306.315.428	314.540.177
11	62,63, 640 - 643 647 - 649 65	Personalaufwendungen	31.740.702,66	33.322.600	34.526.900	35.217.400
12	644 - 646	Versorgungsaufwendungen	7.722.970,90	6.193.900	5.777.800	5.901.100
13	60,61,67 68,69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.438.022,28	52.414.550	53.298.293	53.382.716
14	66	Abschreibungen	9.273.605,49	8.450.850	8.445.950	8.736.950
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	21.614.971,07	22.696.440	24.875.020	25.506.780
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	50.394.281,75	48.206.800	49.948.818	51.443.700
17	72	Transferaufwendungen	112.940.375,40	116.332.000	125.230.100	129.046.600
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.566,96	19.580	21.740	21.730
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	282.142.496,51	287.636.720	302.124.621	309.256.976
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-4.834.759,91	2.033.590	4.190.807	5.283.201
21	56,57	Finanzerträge	1.555.749,21	2.623.600	3.165.200	3.000.600
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.033.080,99	10.991.500	10.854.800	10.623.200
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-8.477.331,78	-8.367.900	-7.689.600	-7.622.600
24		Gesamterträge der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	278.863.485,81	292.293.910	309.480.628	317.540.777
25		Gesamtbetrag der ordentlichen	292.175.577,50	298.628.220	312.979.421	319.880.176
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-13.312.091,69	-6.334.310	-3.498.793	-2.339.399
27	59	Außerordentliche Erträge	15.072,22	5.500	100	100
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	7.923,03	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	7.149,19	5.500	100	100
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-13.304.942,50	-6.328.810	-3.498.693	-2.339.299



Gesamtfinanzhaushalt

Gesamtfinanzhaushalt

- Euro -

Posi- tion	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.088.182,02	1.071.100	1.040.190	1.040.190
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.285.057,28	20.310.600	20.448.850	20.488.850
3	812	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	17.385.686,91	18.890.210	23.261.090	24.053.310
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	127.093.519,24	126.976.000	132.322.600	136.292.200
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	21.174.732,74	21.395.000	22.946.050	23.089.050
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und Umlagen	80.561.782,86	89.503.050	94.661.500	98.186.750
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	477.838,89	1.689.900	2.087.300	1.987.300
8	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	2.642.979,41	3.229.550	3.401.720	3.435.770
9		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	269.709.779,35	283.065.410	300.169.300	308.573.420
10	830	Personalauszahlungen	31.797.610,52	33.322.600	34.015.900	34.700.900
11	831	Versorgungsauszahlungen	4.662.377,16	4.503.900	4.695.200	4.809.200
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.886.120,09	51.479.950	54.318.440	56.200.130
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	112.416.163,69	116.332.000	125.230.100	129.046.600
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	23.341.909,57	22.696.440	24.875.020	25.506.780
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	50.394.882,84	48.206.800	49.948.818	51.443.700
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	7.967.800,47	10.041.500	9.775.200	9.608.200
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	22.707,40	19.580	21.740	21.730
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	275.489.571,74	286.602.770	302.880.418	311.337.240
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 bis 18)	-5.779.792,39	-3.537.360	-2.711.118	-2.763.820
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.989.152,05	5.436.000	9.374.400	7.911.200
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	465.136,82	763.000	2.120.000	485.000
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	6.250,00	6.250	6.250	6.250
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	5.460.538,87	6.205.250	11.500.650	8.402.450
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	322.661,00	55.000	5.000	5.000
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.406.586,94	5.055.000	11.359.900	18.423.500
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	3.736.544,49	4.072.100	3.736.500	3.153.400
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	322.266,60	142.000	732.000	176.500

Position	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	7.788.059,03	9.324.100	15.833.400	21.758.400
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo)	-2.327.520,16	-3.118.850	-4.332.750	-13.355.950
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)	-8.107.312,55	-6.656.210	-7.043.868	-16.119.770
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.976.000,00	5.118.850	6.732.750	14.791.950
31a		davon: Umschuldung	0	2.000.000	2.400.000	1.436.000
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	11.354.608,74	12.942.000	11.232.000	8.048.000
32a		davon: Umschuldung	0	2.000.000	2.400.000	1.436.000
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)	-7.378.608,74	-7.823.150	-4.499.250	6.743.950
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)	-15.485.921,29	-14.479.360	-11.543.118	-9.375.820
35		Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	0	0	0	0
36		Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-15.485.921,29	-14.479.360	-11.543.118	-9.375.820
37		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nr. 35 und 36)	-15.485.921,29	-14.479.360	-11.543.118	-9.375.820



Änderungslisten
Ergebnis- und Finanzhaushalt

A - Änderung von Ansätzen - Ergebnishaushalt

Seite	Produkt	Produktbezeichnung	Pos.	Ertrag Aufw.	Bezeichnung	Erhöhung/ Verring. EUR	Ansatz 2015 neu EUR	Verbess.(+) Versch. (-) EUR	Erhöhung/ Verring. EUR	Ansatz 2016 neu EUR	Verbess.(+) Versch. (-) EUR	Erläuterung
215	24.3.01	Sonstige schulische Aufgaben	5	E	Schulumlage	-45.500	28.051.900	-45.500	-46.900	28.893.400	-46.900	
375	61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	7	E	Kreisschlüsselzuweisungen	-160.800	60.612.700	-160.800	442.100	62.431.100	442.100	Änderung der Ansätze des Kommunalen Finanzausgleichs:
375	61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	5	E	Kreisumlage	-181.700	104.270.700	-181.700	-187.800	107.398.800	-187.800	2015: Planungsdaten des HMDf vom 13.10.2014 - Verschlechterung um 289.300 € 2016: Erhöhung der Erträge und Aufwendungen um 3 % - Verbesserung um 309.200 €
375	61.1.01	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	16	A	Krankenhausumlage	-8.300	49.736.800	98.700	-8.500	51.229.000	101.800	
				LWV-Umlage	-90.400	-93.300						
65	11.1.05	Zentrales Controlling u. Beteiligungsmanagement	13	A	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	5.000	9.480	-5.000	0	4.480	0	Prüfung der Gestaltung einer inhousefähigen Vergabe bzw. Gründung einer weiteren Gesellschaft - KA-Beschluss vom 17.11.2014
78	11.1.10	Zentrale Dienste	13	A	EDV-Arbeitsplatz-Ausstattung	700	417.720	-3.700	700	417.720	-3.700	Erhöhung für EDV-Arbeitsplatzausstattung wegen zusätzlichen Arbeitsplätzen im Bereich des Info-Points
				Aufwendungen für den Einsatz von Gebärdendolmetscher für Kunden der Kreisverwaltung	3.000	3.000			Einsatz von Gebärdendolmetschern für Kunden in der Kreisverwaltung Gießen; Umsetzung gem. KA-Beschluss vom 04.03.2013			
105	11.1.41	Bereitstellung und Betrieb von Verwaltungsgebäuden	13	A	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	335.000	3.899.020	-391.000	0	3.385.670	-56.000	Verschiedene Maßnahme zur Gebäudeunterhaltung der Verwaltungsgebäude "Rviersplatz" (90.000 €) sowie zusätzliche Umbaumaßnahme (Doppelbüros) in der Zulassungsstelle (245.000 €)
				Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	56.000	56.000			Erhöhung der Miete ab dem 01.01.2015 gem. Mietvertrag für die Gebäude C,D, E u. F von 7,75 €/m² auf 8,14 €/m² für Standardmietflächen und von 1,50 €/m² auf 1,58 €/m² für Lagermietflächen			
129	12.2.06	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	15	A	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	5.000	5.000	-5.000	0	0	0	Einmaliger Zuschuss an den Tierschutzverein für das Hundehaus
156	21.1.01	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen	13	A	Essensausgabe im Ganztagschulbereich (externe Dienstl.)	9.000	3.554.570	-9.000	9.000	3.658.160	-9.000	Auf Grund des gesetzlich eingeführten Mindestlohns von 8,50 € / pro Stunde muss die Personalkostenpauschale für den externen Dienstleister an den Grundschulen Langgöns, Leihgestern, Wißmar und Reiskirchen erhöht werden.
179	21.8.01	Gesamtschule Lich - Dietrich-Bonhoeffer-Schule	13	A	Mieten für Klassencontainer und Schulraum	32.000	4.780.280	-32.000	96.000	4.905.180	-96.000	Anmietung von 8 Pavillons für die Gesamtschule in Lich
176	21.7.01	Gymnasien	15	A	Gastschulbeiträge	-200.000	1.635.000	200.000	-200.000	1.635.000	200.000	
179	21.8.01	Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen	15	A	Gastschulbeiträge	-100.000	1.039.000	100.000	-100.000	1.039.000	100.000	Anpassung der Gastschulbeiträge auf der Grundlage des tatsächlichen Bedarfs des Haushaltsjahres 2014
206	23.1.01	Bereitstellung und Betrieb von beruflichen Schulen allgemein	15	A	Gastschulbeiträge	-100.000	1.745.000	100.000	-100.000	1.745.000	100.000	
198	22.1.01	Gallusschule Grünberg	13	A	Mieten für Klassencontainer und Schulraum	3.000	875.750	-3.000	3.000	885.000	-3.000	Anmietung eines Containers für die Unterbringung der Schulsozialarbeit
235	30.0.01	Produktübergreifende Dienstleistungen Jugend und Soziales	13	A	EDV-Pflegeverträge und Hostverfahren	2.000	393.080	-2.000	2.000	393.080	-2.000	Mehrbedarf für zusätzliche Lizenzpflegekosten durch zusätzliche Mitarbeiter im Fachbereich Jugend, Soziales und Familien
279	33.1.01	Sozialbudget	13	A	Projekt "Demographischer Wandel"	-10.000	222.800	10.000	-10.000	222.800	10.000	Kompensation für die Maßnahme 40 im Haushaltssicherungskonzept 2015/2016 in Höhe von 17.000 €. Die Streichung/Kürzung der beiden Haushaltspositionen erfolgt dauerhaft.
279	33.1.01	Sozialbudget	15	A	Sozialarbeit an Schulen - Projekte	-7.000	3.714.450	7.000	-7.000	3.871.650	7.000	
					Verbesserung/Verschlechterung			-323.000			556.500	

B - Änderung von Ansätzen - Finanzhaushalt (Investitionsmaßnahmen)

Seite	Produkt/ Leistung	Bezeichnung Produkt/ Leistung	Maßn. Nr.	Bezeichnung Maßnahme	Einz. Ausz.	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2015 neu EUR	Verbess.(+) Verschl.(-) EUR	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2016 neu EUR	Verbess.(+) Verschl.(-) EUR	VE +/- EUR	VE neu EUR	Erläuterung
172	21.1.01.38	GrS Wettenberg- Krofdorf-Gleiberg	102	Um- und Anbau der Grundschule	A	500.000	500.000	0	2.000.000	2.000.000	0	0	3.350.000	Mehrkosten für Heizung (230.000 EUR und Außenanlage (80.000 EUR) erhöhen den GAB *1)
187	21.8.01.08	Gesamtschule Lich - Dietrich-Bonhoeffer-Schule	103	Erweiterung Schulraum	A	0	214.000	-214.000	0	0	0	0	0	Umbaumaßnahme für Musikraum
188	21.8.01.09	Gesamtschule Linden - Anne-Frank-Schule	003	Ausstattung Ganztagsbereich/ Bibliothek/Aula	A	0	0	0	0	100.000	-100.000	-100.000	0	Umbaumaßnahme soll in 2016 abgeschlossen werden, daher ist die Einrichtung bereits in 2016 vorzunehmen *1)
188			103	Abriss alte Sporthalle und Neubau	A	0	0	0	0	150.000	-150.000	2.650.000	2.650.000	grobe Kostenschätzung für Zweifeld-Sporthalle (Neuveranschlagung) *1)
349	53.7.01.01	Abfallwirtschaft	011	Kapitalzuführung der Beteiligung an der ZAUG Recycling GmbH	A	0	574.000	-574.000	0	0	0	0	0	KA-Vorlage 1018/2014
355	54.2.01.01	Kreisstraßen	103	K 31 - Ausbau Teilstrecke zwischen Buseck/Trohe und Gießen/Rödgen	E	949.300	949.300	0	0	44.000	44.000	0	0	
355		A			683.000	683.000	0	0	63.000	-63.000	0	0	0	GAB erhöht sich um 63.000 €
356		E			0	227.000	227.000	0	0	0	0	0	0	
356			107	K 156 - Fernwald/Albach - B 457 Grundhafte Erneuerung	A	0	185.000	-185.000	0	0	0	0	0	GAB erhöht sich um 185.000 € wegen Nachforderungen für die Felsnase und Leitplanken
359			121	K 159 - Um- und Ausbau OD Reiskirchen/Ettingshausen und UF Eschersbach	A	0	60.000	-60.000	0	31.500	-31.500	0	0	Umsetzung der Maßnahme ist in 2017 vorgesehen als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Reiskirchen *1)
359			122	K 159 - Erneuerung zwischen Reiskirchen/Ettingshausen und Grünberg/Queckborn	A	0	12.000	-12.000	0	5.000	-5.000	0	0	Bauliche Umsetzung ist in 2017 vorgesehen und soll im Zuge der OD und UF ausgeführt werden *1)
				Summe Einzahlungen (Verbesserung)				227.000			44.000			
				Summe Auszahlungen (Verslechterung)				-1.045.000			-349.500			
44		Gesamtfinanzhaushalt		Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten (ohne Umschuldung)	E	3.514.750	4.332.750	818.000	13.050.450	13.355.950	305.500			

*1) Die Änderungen erfordern eine Anpassung des Investitionsprogrammes



**Stellenplan mit
Erläuterungen**

Änderungsliste zum HH 2015 -Stellenplan

redaktionelle Änderungen:	Erläuterung
<p>Unter Punkt Stellenabwertung ist folgende Änderung vorzunehmen: 1,0 x A 13 gD → 1,0 x A 10</p>	<p>Aufgrund eines Tippfehlers wurde anstatt A 13 gD eine Stelle der Wertigkeit EG 13 gD ausgewiesen; im Stellenplan (Tabellenwerk) wurde die Änderung korrekt vollzogen</p>
<p>Unter Punkt Stellenanhebungen bzw. -veränderungen im Bereich Arbeitnehmer (Verwaltung) ist folgende Änderung vorzunehmen: 1,0 x EG 5 → 1,0 x EG 6</p>	<p>Aufgrund eines Kopierfehlers wurde anstatt 1,0 x EG 5 → 1,0 x EG 6 ausgewiesen, es würde sich um 0,5 x EG 5 → 0,5 x EG 6 handeln; im Stellenplan (Tabellenwerk) wurde die Änderung jedoch bereits korrekt bei einer Vollzeitstelle vollzogen</p>
<p>Unter Punkt Stellenverlagerungen, Bereich Beamte, ist folgende Änderung vorzunehmen: 0,5 A 9 gD von Personalservice (Stellenpool, 11.1.11.01) in Personalrat</p>	<p>Für den Gesamtpersonalrat des Landkreises Gießen ist ein/e Beschäftigte/r freizustellen, hierfür wird eine weitere 0,5 Stelle A 9 gD (vergleichbar EG 9) im Bereich Personalrat benötigt. Eine zurzeit freie Stelle aus dem Stellenpool soll aus diesem Grund verlagert werden. Die Maßnahme muss auch im Stellenplan (Tabellenwerk) noch umgesetzt werden. Die Personalkosten waren vorsorglich bereits hier eingeplant.</p>
<p>Unter Punkt Stellenanhebungen bzw. -veränderungen im Bereich Arbeitnehmer (Verwaltung) ist folgende Änderung vorzunehmen: statt 1,78 x EG 6 → 1,78 x EG 8 muss es jetzt lauten: 0,78 x EG 6 → 0,78 x EG 8 und 1,0 x EG 6 → 1,0 x EG 9</p>	<p>Aufgrund eines aktuellen Umlaufbeschlusses der Stellenbewertungskommission zur Nachbewertung einer Stelle aus der Kommissionssitzung von Juli 2014 war die 1,0-Stelle auf Basis der aktuellen Bewertung nach EG 9 anzuheben – statt bisher nach EG 8. Die Umsetzung dieser Bewertung/Änderung muss auch im Stellenplan (Tabellenwerk) noch vollzogen werden.</p>



Kennzahlen

BSC - Kennzahlengestütztes Zielsystem

Organisationseinheit	Fachdienst Kreiskasse						
Produkt	11.1.21 Kreiskasse						
Vision	Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben bei ressourcensparender Arbeitsgestaltung mit motivierten und flexiblen MitarbeiterInnen. Gewährleistung der Liquiditätssicherheit bei gleichzeitiger Zinsoptimierung.						
Rechtmäßigkeit / Wirtschaftlichkeit/ Gebühren							
Ziel							
1. Sicherstellung einer gesetzeskonformen Sachbearbeitung (rechtmäßige Entscheidungen)	1.1 Kennzahl:	Quote rechtmäßiger Bescheide					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Soll	98%	98%	98%	100%	100%	100%
	Ist	98%	98%	99,89%			
Gemeinwohlorientierung / Bürger- und Kundenperspektive							
Ziel							
1. Tagfertig arbeiten	1.1 Kennzahl:	Erstellen des Tagesabschlusses und Überweisung der Auszahlungen am folgenden Arbeitstag					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Soll	1	1	1	1	1	1
	Ist	1	1	1,18			
Personal- und Organisationsentwicklung sowie Prozessabläufe und Strukturen							
Ziel							
1. Konstante fachliche und persönliche Weiterbildung der MitarbeiterInnen	1.1 Kennzahl:	Durchschnittliche Fortbildungstage pro MitarbeiterIn					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Soll	2	2	2	2	2	2
	Ist	1	1	2			
	1.2 Kennzahl	Fortbildungsquote MitarbeiterInnen (Anzahl Mitarbeiter, die an Fobi teilgenommen haben/ Gesamtzahl Mitarbeiter)					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
Soll		80%	80%	80%	80%	80%	
Ist	50%	45%	78,94%				
2. Sicherstellung des Informationsflusses durch regelmäßigen, internen Informationsaustausch	2.1 Kennzahl:	Anzahl der gemeinsamen Dienstbesprechungen					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Soll	2	1	1	1	1	1
	Ist	1	1	1			
	2.2 Kennzahl:	Anzahl der Dienstbesprechungen innerhalb der Sachgebiete					
	<i>Vollstreckung</i>	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Soll	6	6	6	6	6	6
	Ist	6	6	6			
	<i>Buchhaltung</i>	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Soll	6	6	6	6	5	5
Ist	6	5	5				
3. Optimierung der Arbeitsabläufe	3.1 Kennzahl:	Quote der automatisierten Buchungen					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Soll	65%	65%	70%	70%	70%	70%
	Ist	59,84%	65,17%	66,87%			
<i>Anmerkung: die Datenbasis des Jahres 2011 bezieht sich nur auf die Zahlungseingänge der Abfallwirtschaft. Ab 2012 werden alle Zahlungseingänge der Verwaltung zugrunde gelegt.</i>							
4. Zeitnahe Ausstellung der Mahnung nach Fälligkeit	4.1 Kennzahl:	Zeitraum zwischen Fälligkeit/ Mahndatum (Kalendertage)					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Soll	30	25	20	30	35	35
	Ist	32	52*	44			
<i>*Anmerkung: Aufgrund einer umfangreichen Programmaktualisierung (Release 2.0) konnte in den ersten drei Monaten nicht gemahnt werden</i>							

Fachspezifische Ausrichtung /Auftragserfüllung							
Ziel							
1. Beibehaltung der Vollstreckungsqualität	1.1 Kennzahl:	Auftragserledigungsquote *					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Soll	105%	100%	100%	100%	100%	100%
	Ist	112%	104%	90,74%			
	*Anmerkung: Eine Erledigungsquote von über 100% wird erzielt, wenn in einem Jahr mehr Aufträge abgearbeitet werden als neu hinzukommen.						
	1.2 Kennzahl:	Zahlungsquote					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
Soll	80%	80%	80%	80%	80%	80%	
Ist	79%	78%	78,48%				

Rechnungsabwicklung in der Gesamtverwaltung (Dieses Ziel nimmt somit Bezug auf die gesamte Kreisverwaltung)							
Wirtschaftliches Handeln (Realisierung von Liquiditäts- und Zinsvorteilen) ohne Gefährdung der Zahlungsmoral	Kennzahl:	Abweichung zwischen Fälligkeit und Zahlung in Tagen.					
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
	Soll	Datenerhebung		0	5	8	8
	Ist	ab 2012	8,19*	8,76			
	Anmerkung: Das Fälligkeitsdatum wird bei jedem Buchungsvorgang exakt erfasst. Bei Rechnungen die "sofort" fällig sind, wird eine Bearbeitungszeit von 14 Tagen nach dem Rechnungseingang berücksichtigt. * der Wert 2012 bezieht sich auf den Zeitraum Juni-Dez. 2012 (mit der Einführung der veränderten Rechnungsabwicklung)						

Organisationseinheit	Fachdienst Soziales					
Produkt	31.2.01 Kommunale Leistungen nach dem SGBII					
Struktur- und Leistungsdaten (nachrichtlich)						
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Bedarfsgemeinschaften (Stichtag 31.12.)	9.414	9.465	9.662			
Kommunale Ausgaben für lfd. Kosten Unterkunft und Heizung	37.516.615 €	37.846.091 €	39.553.272 €			
<i>KdU-Kosten je Bedarfsgemeinschaft</i>	3.985 €	3.999 €	4.094 €			
Einmalige Kosten für Unterkunft	442.307 €	260.002 €	197.061 €			
Einmalige Leistungen	700.956 €	753.373 €	748.668 €			
Leistungen für Bildung und Teilhabe	485.785 €	830.569 €	890.258 €			
Einnahmen:						
Bundesanteil an lfd.KdU- Kosten	13.460.225 €	13.532.816 €	13.275.600 €			
in %	35,8%	35,8%	33,6%			
Zuweisung zu den Belastungen aus der Grundsicherung für Arbeitssuchende	Verbuchung in anderen Produkten		4.137.628 €			
Erstattung nach dem Landesaufnahmegesetz			518.925 €			
Erstattung von örtl. Sozialhilfeträgern	99.390 €	113.654 €	41.492 €			
Nettoaufwand	25.586.048	26.043.565	23.415.614			



Investitionsprogramm

2014 - 2018

Investitionsprogramm für die Hj. 2014 bis 2018

- in 1.000 EUR -

Produkt/ Leistung	Produkt/Leistungs- bezeichnung	Bezeichnung Maßnahme	Maß- nahme Nr.	GAB	bisher bereit- gestellt	HH- Ansatz 2014	HH- Ansatz 2015	HH- Ansatz 2016	2017	2018	Folge- jahre
11.1.03	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	Anschaffungen zum Betrieb des Rechenzentrums	001	0	0	326	436	436	436	436	
11.1.03	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	Anschaffung einer IP-Telefonanlage	003	368	368	30	0	0	0	0	
11.1.10	Zentrale Dienste	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001	0	0	62	62	62	62	62	
11.1.11	Personalservice	Gesetzliche Versor- gungsrücklage	100	0	0	142	158	176	195	215	
11.1.41	Bereitstellung und Betrieb von Verwaltungsgebäuden	Baumaßnahmen allgemein	100	0	0	20	20	20	20	20	
12.2.06	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001	0	0	3	3	3	3	3	
12.2.06.	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	Anschaffung von Kraft- fahrzeugen	002	0	0	30	0	0	0	0	
12.6.01	Brandschutz	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001	0	0	16	20	11	16	18	
12.6.01	Brandschutz	Anschaffungen im Rahmen d. Fahrzeugkonzeptes	004	0	0	470	775	0	510	0	
12.6.01	Brandschutz	Investitionszuweisungen an Städte und Gemeinden	300	0	0	98	78	78	78	78	
12.7.01	Rettungsdienst u. Zentrale Leitstelle für d. Brandschutz	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001	0	0	143	68	165	11	11	
12.7.01	Rettungsdienst u. Zentrale Leitstelle für d. Brandschutz	Empfangszentrale für Brandmeldeanlage	007	50	0	0	50	0	0	0	
12.7.01	Rettungsdienst u. Zentrale Leitstelle für d. Brandschutz	Gefahrenabwehrzentrum	100	10.000	150	100	1.000	3.000	3.000	2.850	
12.8.01	Katastrophenschutz	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001	0	0	28	40	23	9	9	
12.8.01	Katastrophenschutz	Anschaffung Abrollbehälter für Hochwasserschutz	004	0	0	100	0	0	0	0	
21.1.01.01	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen allgemein	Anschaffung von beweglichem Vermögen	001	0	0	40	40	40	40	40	
21.1.01.01	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen allgemein	Verzahnung Grund- schulen/Kindergärten	300	0	0	150	0	50	50	50	
21.1.01.02 - 21.1.01.41	Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen allgemein	Anschaffung von bewegl. Vermögen - budgetierte Mittel -	001	0	0	78	0	0	0	0	
21.1.01.10	Grundschule Grünberg - Schule am Diebsturm	Einrichtung Lehrerzimmer	003	0	0	0	30	0	0	0	
21.1.01.14	Grundschule Hungen - Bellersheim/Obbornhofen Jenaplan-Schule	Anliegerbeitrag Straßen- sanierung Hexenweg	500	0	0	40	0	0	0	0	
21.1.01.19	Grundschule Erich- Kästner-Schule, Lich	Neubau Grundschule	100	9.850	5.500	2.000	3.850	500	0	0	
21.1.01.29	Grundschule Pohlheim- Watzenborn-Steinberg	Abriss und Neubau Schul- komplex und Sporthalle	100	0	0	0	0	0	150	0	
21.1.01.34	Grundschule Staufenberg - Goetheschule	Neubau Zentrale Grund- schule in Staufenberg	100	0	0	0	0	0	150	0	
21.1.01.38	Grundschule Wettenberg- Krofdorf-Gleiberg	Um- und Anbau der Grundschule	102	6.665	500	400	500	2.000	3.665	0	
21.8.01.01	Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen allgemein	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001	0	0	45	45	45	45	45	
21.8.01.02- 21.8.01.11	Bereitstellung und Betrieb von Gesamtschulen allgemein	Anschaffung von bewegl. Vermögen - budgetierte Mittel -	001	0	0	98	0	0	0	0	
21.8.01.04	Gesamtschule Busecker Tal	Energetische Sanierung der Sporthalle	101	3.180	670	0	600	0	0	0	1.910
21.8.01.05	Gesamtschule Grünberg - Theo-Koch-Schule	Bau eines neuen Schul- klassentraktes	105	7.260	350	200	1.430	3.050	2.430	0	
21.8.01.06	Gesamtschule Hungen	Neubau Sporthalle	103	3.800	2.000	0	0	1.800	0	0	
21.8.01.07	Gesamtschule Laubach - Friedrich-Magnus- Gesamtschule	Einrichtung Küche und Speisesaal	005	50	25	25	25	0	0	0	
21.8.01.08	Gesamtschule Lich - Dietrich-Bonhoeffer-Schule	Neueinrichtung von Klassenräumen	003	0	0	35	0	0	0	0	
21.8.01.08	Gesamtschule Lich - Dietrich-Bonhoeffer-Schule	Erweiterung Schulraum	103	214	0	0	214	0	0	0	
21.8.01.09	Gesamtschule Linden - Anne-Frank-Schule	Ausstattung Ganztags- bereich/ Bibliothek/ Aula	003	100	0	0	0	100	0	0	
21.8.01.09	Gesamtschule Linden - Anne-Frank-Schule	Abriss alte Sporthalle und Neubau	103	2.800	0	0	0	150	2.000	650	

Investitionsprogramm für die Hj. 2014 bis 2018

- in 1.000 EUR -

Produkt/ Leistung	Produkt/Leistungs- bezeichnung	Bezeichnung Maßnahme	Maß- nahme Nr.	GAB	bisher bereit- gestellt	HH- Ansatz 2014	HH- Ansatz 2015	HH- Ansatz 2016	2017	2018	Folge- jahre
21.8.01.09	Gesamtschule Linden - Anne-Frank-Schule	Energetische Sanierung (Dach, Fassade, Fenster Türen) d. naturwissen- schaftl. Traktes	104	2.000	1.000	0	0	500	500	0	
21.8.01.10	Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano- Europaschule	Neueinrichtung Mensabereich	005	150	50	50	50	50	0	0	
21.8.01.10	Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano- Europaschule	Neubau eines Schul- klassentraktes und Abriss Haus D	106	0	150	0	0	0	150	0	
21.8.01.10	Gesamtschule Lollar - Clemens-Brentano- Europaschule	Energetische Sanierung (Dach, Fenster, Fassade) Haus A	107	1.720	900	0	0	820	0	0	
21.8.01.11	Gesamtschule Pohlheim - Adolf-Reichwein-Schule	Einrichtung V. BA	006	110	110	65	0	0	0	0	
21.8.01.11	Gesamtschule Pohlheim - Adolf-Reichwein-Schule	Einrichtung VI. BA	007	38	38	0	0	0	0	0	
21.8.01.11	Gesamtschule Pohlheim - Adolf-Reichwein-Schule	Einrichtung VII. BA	008	50	0	0	0	0	50	0	
21.8.01.11	Gesamtschule Pohlheim - Adolf-Reichwein-Schule	Einrichtung VIII. BA	009	150	0	0	0	150	0	0	
21.8.01.11	Gesamtschule Pohlheim - Adolf-Reichwein-Schule	Lüftungs- und elektrotech- nische Sanierung, Brand- schutz u. Modernisierung Naturwissenschaften 1. EG und Ganztagsschulbereich	100	11.439	7.174	673	1.265	800	500	1.700	
21.8.01.12	Gesamtschule Wetttemberg, GS Gleiberger Land	Naturwissenschaften	002	0	0	50	0	0	0	0	
21.8.01.12	Gesamtschule Wetttemberg - GS Gleiberger Land	Energetische und brandschutztechnische Sanierung - 1. BA Naturwissenschaften	101	0	0	0	150	500	0	0	
22.1.01.01	Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen allgemein	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001	0	0	20	11	11	11	11	
22.1.01.02- 22.1.01.06	Bereitstellung und Betrieb von Förderschulen allgemein	Anschaffung von bewegl. Vermögen - budgetierte Mittel -	001	0	0	15	0	0	0	0	
23.1.01.01	Kreisberufsschule Gießen - Willy-Brandt-Schule	Anschaffung von beweglichem Vermögen - budgetierte Mittel	001	0	0	71	20	20	20	20	
23.1.01.01	Kreisberufsschule Gießen - Willy-Brandt-Schule	Energetische Sanierung im Zusammenhang mit Brand- schutzsanierung u. San. u. Modernis. Lehrküchen	104	13.760	4.000	0	0	3.250	5.120	1.390	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Ausstattung von Ganz- tagsbereichen	002	0	0	180	200	200	200	200	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Anschaffung von Sport- geräten	004	0	0	50	50	50	50	50	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Anschaffungen für die Jugendverkehrsschule	005	0	0	25	8	5	5	5	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Landesprogramm "Verlässliche Schule"	006	0	0	0	20	20	0	0	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Anschaffungen im Rahmen der Inklusion	007	0	0	0	5	5	5	5	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Eigenbetrieb "Service- betrieb Landkreis Gießen"	099	0	0	98	50	47	0	0	
24.3.01	Schulartübergreifende Dienstleistungen und internes Management	Baumaßnahmen allgemein	100	0	0	50	50	50	50	50	
24.3.02	Medienzentrum	Anschaffung von EDV- Fachmöbeln	002	0	0	50	20	20	20	0	
24.3.02	Medienzentrum	Anschaffung von bewegl. Vermögen im Zusammen- hang mit dem Programm "Schule@Zukunft"	003	0	0	300	310	250	250	0	

Investitionsprogramm für die Hj. 2014 bis 2018

- in 1.000 EUR -

Produkt/ Leistung	Produkt/Leistungs- bezeichnung	Bezeichnung Maßnahme	Maß- nahme Nr.	GAB	bisher bereit- gestellt	HH- Ansatz 2014	HH- Ansatz 2015	HH- Ansatz 2016	2017	2018	Folge- jahre
24.3.02	Medienzentrum	Baumaßnahmen im Zusammenhang mit dem Programm Schule@ Zukunft (IT-Vernetzung)	100	0	0	210	210	210	210	210	
27.1.01	Kreisvolkshochschule	Anschaffung von beweglichem Vermögen	001	0	0	17	10	10	10	10	
27.1.01	Kreisvolkshochschule	Anschaffung von EDV	003	0	0	16	22	13	20	11	
36.1.01	Tagesbetreuung für Kinder	Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung"	300	0	0	645	645	645	0	0	
36.1.01	Tagesbetreuung für Kinder	Investive Landesförderung (ab 2014)	302	0	0	150	150	150	0	0	
36.2.01	Jugendförderung	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001	0	0	2	3	3	3	3	
41.4.01	Maßnahmen der Gesundheitspflege	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001	0	0	6	6	6	6	6	
53.7.01	Abfallwirtschaft	Anschaffung von bewegl. Vermögen	001	0	0	200	250	250	250	250	
53.7.01	Abfallwirtschaft	Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung Hard- u. Software	002	0	0	36	26	26	23	23	
53.7.01	Abfallwirtschaft	Kapitalzuführung der Beteiligung an der ZAUG Recycling GmbH	010	574	0	0	574	0	0	0	
53.7.01	Abfallwirtschaft	Planung und Bau Biogasanlage	101	0	390	250	200	300	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 31, Ausbau einer Teilstrecke und des Bahnüberganges zw. Bu-Trohe u. Rödgen mit Radweg	103	1.596	850	500	683	63	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 26 Abriss und Neubau d. Eisenbahnüberführung bei Lollar-Odenhausen	104	980	35	35	50	749	146	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 156 Fernwald-Albach-B 457 Grundh. Erneuerung	107	2.657	2.472	442	185	0	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 38/K51OD Göbelnrod grundhafte Erneuerung	110	1.200	1.100	0	100	0	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 145 Wetterfeld - Lauter grundhafte Erneuerung	111	515	380	0	128	7	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 186 - UF Riedbach bei Hungen/Trais-Horloff	117	334	0	325	334	0	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 20 UF Kleebach Lützellinden	118	453	0	0	25	398	30	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 154 - OD Buseck-Oppenrod	119	457	0	0	420	37	0	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 51 - OD Grünberg-Göbelnrod	120	444	0	0	24	333	87	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 159 - Um- und Ausbau OD Reiskirchen/Ettingshausen und UF Eschersbach	121	638	0	0	60	32	546	0	
54.2.01	Kreisstraßen	K 159 - Erneuerung zw. Reiskirchen/Ettingshausen und Grünberg/Queckborn	122	695	0	0	12	5	678	0	
54.2.01	Kreisstraßen	Projektplanungen einschl. Baugrundgutachten	199	0	0	60	60	60	60	60	
54.2.01	Kreisstraßen	Grunderwerb	200	0	0	5	5	5	5	5	
55.4.01	Naturschutz	Beschaffung von Geobasisdaten	002	200	200	50	0	0	0	0	
Summe Investitionsprogramm insgesamt						9.325	15.835	21.759	21.875	8.496	
Finanzierung:											
Zweckgebundene projektbezogene Zuweisungen						1.836	5.774	4.311	2.636	200	
Zuweisung des Landes für Gefahrenabwehrzentrum						0	0	0	0	2.665	
Teilbetrag der Zuweisung aus der Schulbaupauschale						2.800	2.800	2.800	2.800	2.800	
Allgemeine Investitionspauschale						800	800	800	800	800	
Einzahlungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen						769	2.126	491	0	0	
Kreditaufnahmen						3.120	4.335	13.357	15.639	2.031	
Summe						9.325	15.835	21.759	21.875	8.496	